

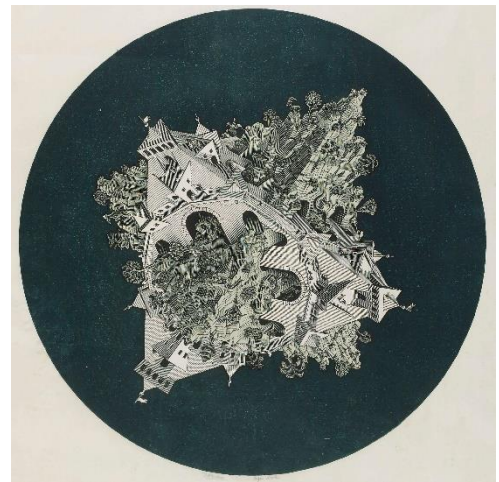


Der Keplerstern ist ein dreidimensionaler Stern, der im Jahr 1609 nach dem deutschen Astronom, Physiker und Mathematiker Johannes Kepler benannt wurde.

Erstmals gezeichnet wurde er schon 100 Jahre zuvor, und zwar von Leonardo da Vinci.

Der Stern gehört zu den Deltaedern. Das sind Polyeder, die nur gleichseitige Dreiecke als Begrenzungsflächen haben.

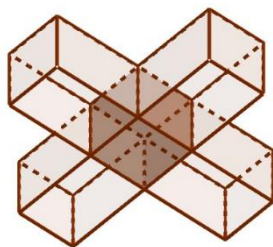
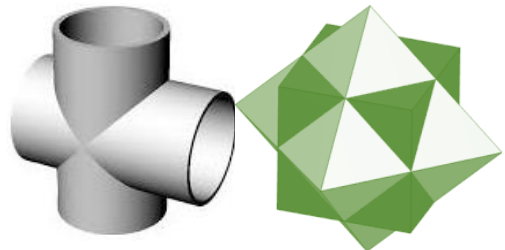
Der Künstler M. C. Escher hat den Keplerstern als Motiv für sein Bild Doppelplanetoid verwendet. Ein Teil davon stellt eine von Menschen bewohnte Burg dar, ein anderer Teil eine von Dinosauriern bewohnte Welt.



Durchdringungskörper

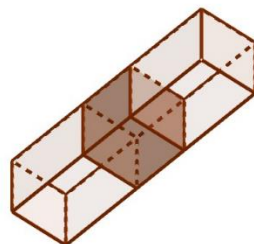
Körper, die aus mehreren Körpern entstehen, die ineinander gesteckt werden, werden von Mathematikern „Durchdringungskörper“ genannt.

Zum Beispiel können zwei Rohre ineinander gesteckt werden, ein Würfel und ein Oktaeder oder zwei Quader.



Dieser Körper links ist aus zwei Quadern entstanden. Die beiden ursprünglichen Quader „teilen“ sich einen Würfel in der Mitte des Körpers. Die kleineren hellen Quader außen „teilen“ sie sich nicht.

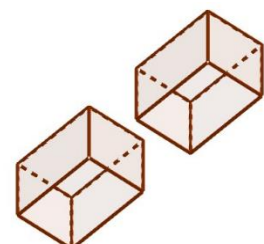
Durchdringungskörper



Quader



Würfel



zwei Quader